

---

# SOZIO KULTUR NRW

Landesarbeitsgemeinschaft  
Soziokultureller Zentren NRW e.V.

## **Liebe Akteur\*innen in der Soziokultur,**

in diesem Herbst zeigt sich einmal mehr, dass sich die Soziokultur in Nordrhein-Westfalen im Wandel befindet – und ihn aktiv mitgestaltet.

Mit der Einführung unserer neuen Förderlinie für Mitglieder, der „Strukturförderung Soziokultur (Pilot)“, ist ein wichtiger Schritt getan, um die Arbeit soziokultureller Zentren besser abzusichern und Planungssicherheit zu schaffen. Dafür haben wir drei bisherige Förderlinien gebündelt und legen bewusst einen Fokus auf die Kulturprogramme der Häuser. Weitere Infos und den Link zur Ausschreibung findet ihr unten.

Wie flexibel und resilient soziokulturelle Einrichtungen auf Herausforderungen reagieren, zeigt auch ein Interview mit zwei Kolleginnen aus dem Bunker Ulmenwall (Bielefeld) und der Kulturfabrik Krefeld – beide Häuser sind Mitglied bei Soziokultur NRW. Im aktuellen Heft der Kulturpolitischen Mitteilungen berichten sie, wie ihre Zentren Krisenphasen genutzt haben, um sich neu aufzustellen. Chapeau!

Und weil gute Ideen weiterhin Unterstützung brauchen, steht auch unsere Allgemeine Projektförderung mit der ersten Förderrunde 2026 kurz vor dem Start. Wir freuen uns auf neue Projekte, die Kunst, Bildung, Teilhabe und Demokratie verbinden – und auf all die Initiativen, die mit uns gemeinsam die Soziokultur in NRW weiterentwickeln.

Dies und vieles mehr findet ihr in diesem Newsletter – viel Freude beim Lesen und Entdecken!

**Euer Team von Soziokultur NRW**

## **Inhalt**

### **1. Aktuelles**

- [Soziokultur NRW führt "Strukturförderung Soziokultur" ein](#)
- [Stellungnahme des Fonds Soziokultur zum Bundeshaushalt 2025/26](#)
- [Kulturrat NRW: Der Druck auf den Landeskulturhaushalt wächst](#)
- [Literatur-Tipp: Kulturpolitische Mitteilungen 190. Digitalität als kultureller Rohstoff](#)

### **2. Förderprogramme & Ausschreibungen**

- [Soziokultur NRW: Allgemeine Projektförderung, erste Förderrunde 2026](#)
- [Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW: Heimat-Scheck](#)
- [NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste: NRW Projektförderung \(Allgemeine Projektförderung & Transkulturelle Impulse\)](#)
- [Fonds Soziokultur: Allgemeine Projektförderung, U25 und Cultural Bridge 2026](#)
- [Landesinitiative Europa-Schecks](#)

### **3. Stellenausschreibungen**

- [Ringlokschuppen Ruhr, Mülheim a.d. Ruhr: Kaufmännische Leitung und Geschäftsführung \(m/w/d\)](#)
- [zakk, Düsseldorf: Leiter\\*in für den Bereich Veranstaltungstechnik \(m/w/d\)](#)

### **4. Termine & Veranstaltungshinweise**

- [Werkstatt-Tagung: Mentale Gesundheit – Von der Utopie zur Resilienz](#)
- [Kulturrat NRW: Gemeinsam verantwortlich – Die Rolle der Zivilgesellschaft in einer stabilen Demokratie](#)
- [Baukultur! Erhaltung und \(Um-\)Nutzung historischer Baukultur als Motor für Partizipation und Engagement](#)
- [Generative KI in der Öffentlichkeitsarbeit](#)

## 1. Aktuelles

### Soziokultur NRW führt "Strukturförderung Soziokultur" ein

Bereits seit mehreren Jahren verfolgt Soziokultur NRW das Ziel, eine Strukturförderung für seine Mitglieder einzuführen, um der Projektitis entgegenzutreten und für mehr Planungssicherheit bei der Finanzierung soziokultureller Arbeit zu sorgen. Mit der „Strukturförderung Soziokultur (Pilot)“ erhält die Soziokultur in NRW jetzt ein neues Förderinstrument. Im Mittelpunkt des neuen Programms steht die Stärkung der Kulturprogramme soziokultureller Einrichtungen.

Um die neue Programmlinie zu ermöglichen, wurde das Förderportfolio des Verbands umgestellt: Drei Förderprogramme für Mitglieder wurden eingestellt und zur Strukturförderung gebündelt. Die „Allgemeine Projektförderung“ und die „Investitionsförderung“ werden weiterhin ausgeschrieben.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

### Stellungnahme des Fonds Soziokultur zum Bundeshaushalt 2025/26

Die neue Bundesregierung hat Anfang September 2025 den Haushalt des laufenden Jahres entschieden – mit einer erfreulichen Überraschung für die Bundeskulturfonds: Auf Beschluss der Parlamentarier\*innen dürfen sie mit mehr als den geplanten Etats für dieses Jahr rechnen.

Diesem starken Signal für die breite Kulturlandschaft Deutschlands steht der Haushaltsentwurf 2026 der Bundesregierung gegenüber. Er entzieht dem Fonds Soziokultur mit 1 Mio. Euro mehr als ein Viertel seiner regulären Bundesförderung. Der Fonds Soziokultur ruft in einer Stellungnahme dazu auf, die Kürzungen zurückzunehmen.

[Zur Stellungnahme](#)

[Zur Übersicht](#)

## **Kulturrat NRW: Der Druck auf den Landeskulturhaushalt wächst**

In einer Pressemitteilung kritisiert der Kulturrat NRW, dass der Kulturetat von Nordrhein-Westfalen laut Haushaltsentwurf im Jahr 2026 um 8,5 Mio. Euro sinken soll. Für die Gesamtheit der nordrhein-westfälischen Kultur gebe das Land gerade 0,27 Prozent seines Haushaltes aus – ein Haushalt, der mit über 112 Mrd. Euro erneut auf ein Allzeit-Hoch gestiegen ist. Nicht nur reduziere die Kürzung des Kulturetats im dritten Jahr in Folge den Anteil der Kultur am stetig wachsenden Haushalt, vielmehr führten die erheblichen Preis- und Tarifsteigerungen zu faktisch gesunkener Kulturförderung.

[Zur Pressemitteilung](#)

[Zur Übersicht](#)

## **Literatur-Tipp: Kulturpolitische Mitteilungen 190. Digitalität als kultureller Rohstoff**

Digitalität ist längst nicht mehr nur technische Innovation, sondern sie prägt Alltag, Bildung, Kultur und Kunstproduktion. Kulturinstitutionen, Politik und Zivilgesellschaft sind gleichermaßen gefordert, ihre Rolle in diesem Transformationsprozess zu bestimmen. Die neue KuMi zeigt viele Facetten dieses Diskurses: von ethischen und kulturpolitischen Fragen über museale Praxis bis hin zu künstlerischen Experimenten mit Künstlicher Intelligenz.

Außerdem spannend: In der Rubrik „Projekte, Initiativen“ berichten Vertreterinnen aus dem Bunker Ulmenwall und der Kulturfabrik Krefeld (beide Mitglied von Soziokultur NRW) darüber, wie sich ihre Häuser in der Krise neu erfunden haben und welche Rolle Crowdfunding dabei gespielt hat.

[Zum Heft](#)

[Zur Übersicht](#)

---

## 2. Förderprogramme & Ausschreibungen

### Soziokultur NRW: Allgemeine Projektförderung, erste Förderrunde 2026

#### Ausschreibung erfolgt in Kürze

In der Allgemeinen Projektförderung können soziokulturelle Projekte beantragt werden, die sich an der Schnittstelle zwischen Kunst, Bildung, sozialer Arbeit und Demokratieförderung bewegen. Die Einreichfrist wird voraussichtlich der 16.11.2025 sein. Die Veröffentlichung der Ausschreibung und die Freischaltung des Antragsportals erfolgen in Kürze.

Anträge können bereits jetzt mithilfe der im Download-Bereich des Förderprogramms bereitgestellten Unterlagen inhaltlich vorbereitet werden. Offene Zoom-Beratungen am 29.10., 12.11. und 13.11. jeweils von 10:00-12:00 Uhr unterstützen bei offenen Fragen.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

### Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW: Heimat-Scheck

**Frist: 31.10.2025**

Der Heimat-Scheck fördert Maßnahmen, die sich mit dem Thema Heimat und Heimatgeschichte im Zusammenhang mit lokalen und regionalen Inhalten befassen. Gefördert wird das Engagement von Vereinen, Organisationen und Initiativen, wobei der Antrag und Verwendungsnachweis auf ein Minimum reduziert sind.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

**NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste: NRW-Projektförderung (Allgemeine Projektförderung & Transkulturelle Impulse)**

**Frist: 15.11.2025**

Die beiden LFDK-Programme Allgemeine Projektförderung und Transkulturelle Impulse werden ab sofort in dem Förderprogramm NRW-Projektförderung zusammengefasst.

Im Modul Allgemeine Projektförderung werden herausragende Projekte der Freien Darstellenden und Performativen Künste in NRW gefördert. Das Modul Transkulturelle Impulse fördert diskriminierungskritische, rassismuskritische, diversitätsorientierte Projekte der professionellen Freien Darstellenden und Performativen Künste in NRW.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

**Fonds Soziokultur: Allgemeine Projektförderung, U25 und Cultural Bridge 2026**  
**Frist: 02.11.2025 bzw. 12.11.2025 (Cultural Bridge)**

Beim Fonds Soziokultur können wieder Fördermittel für Projekte in den Regelprogrammen Allgemeine Projektförderung und U25 – Richtung: Junge Kulturinitiativen beantragt werden. Außerdem ist eine Antragstellung für das internationale Förderprogramm Cultural Bridge möglich.

Aktuell finden digitale Info-Veranstaltungen zu den Programmen statt, eine Anmeldung dazu ist online möglich.

[Zu den Programmen](#)

[Zur Übersicht](#)

**Landesinitiative Europa-Schecks**

**Frist: 01.12.2025**

Die Landesinitiative „Europa-Schecks“ unterstützt herausragende Projekte europäischen Engagements, die sich in vielfältiger Weise für die europäischen Werte in Nordrhein-Westfalen einsetzen, den Europagedanken in der Zivilgesellschaft und kommunalen Familie stärken und den Menschen die unterschiedlichen Facetten einer lebendigen Demokratie näher bringen.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

---

### 3. Stellenausschreibungen

#### **Ringlokschuppen Ruhr, Mülheim a.d. Ruhr: Kaufmännische Leitung und Geschäftsführung (m/w/d)**

**Frist: 19.10.2025**

Der Ringlokschuppen Ruhr ist ein Haus für zeitgenössisches Theater, Performance, Tanz, Popkultur und Soziokultur. Regional und international agierende Künstler\*innen, aktuelle Gesellschaftsdiskurse und vielfältige Kunstformen treffen hier aufeinander.

Zum 15.01.2026 wird eine Person gesucht, die das Haus als Kaufmännische Leitung und Geschäftsführung leitet.

[Zur Stellenausschreibung](#)

[Zur Übersicht](#)

#### **zakk, Düsseldorf: Leiter\*in für den Bereich Veranstaltungstechnik (m/w/d)**

**Frist: 10.11.2025**

zakk ist eines der größten soziokulturellen Zentren in Deutschland. Mit über 900 Veranstaltungen und Angeboten im Jahr aus den Bereichen Musik, Wort & Bühne, Politik & Gesellschaft, Party spricht es ein breites Publikum an.

Ab 01.01.2026 sucht zakk eine Leitung für den Bereich Veranstaltungstechnik. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 28 Stunden mit der Option, die Stunden mittelfristig zu erhöhen.

[Zur Stellenausschreibung](#)

[Zur Übersicht](#)

---

#### 4. Termine & Veranstaltungshinweise

##### **Werkstatt-Tagung mentale Gesundheit – Von der Utopie zur Resilienz**

**19.11.2025 | 10:30–17:30 Uhr | Mülheim a.d. Ruhr**

Die Werkstatt-Tagung lädt dazu ein, über Utopien nicht nur nachzudenken, sondern sie als Quelle von Resilienz zu nutzen. Gerade in einer Welt voller Krisen, Gewalt und Ungleichheit können Visionen von Solidarität und Gerechtigkeit uns stärken – damit wir handlungsfähig bleiben.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

##### **Kulturrat NRW: Gemeinsam verantwortlich – Die Rolle der Zivilgesellschaft in einer stabilen Demokratie**

**24.11.2025 | 18:00 Uhr | Köln**

Eine starke Demokratie braucht eine offene Gesellschaft. Gleichzeitig ist die stabile Demokratie das Fundament einer vielfältigen und freien Gesellschaft. Doch dieses Fundament gerät seit einiger Zeit zusehends ins Wanken. Angesichts der hierzulande zunehmenden Zahl extremistischer, antisemitischer und rassistischer Übergriffe wird deutlich, dass diskriminierende und unversöhnliche Haltungen immer weiter um sich greifen. Was sich auch im Zulauf widerspiegelt, den rechtsextreme Parteien in den letzten Jahren erfahren.

Der Kulturrat NRW lädt ein zu einem Diskussionsabend über die Bedeutung des zivilgesellschaftlichen Engagements für unsere freiheitliche Demokratie. Und über die Rahmenbedingungen, die für dieses Engagement notwendig sind.

[Zur Veranstaltung](#)

[Zur Übersicht](#)

## **Baukultur! Erhaltung und (Um-)Nutzung historischer Baukultur als Motor für Partizipation und Engagement**

**26.11.– 27.11.2025 | online**

Baukultur ist Teil unserer Kultur und ihr Erhalt ein kultur- und gesellschaftspolitisches Thema. Zugleich stellen partizipative Baukulturprojekte die Beteiligten vor fachliche und soziale Herausforderungen ebenso wie vor kulturelle Fragen, die sich in der Architektur und ihrer (zukünftigen) Nutzung manifestieren.

Die digitale Herbstakademie der Kulturpolitischen Gesellschaft schafft Raum, um in einem interaktiven Veranstaltungsformat Fragen zu stellen, Beispiele zu beleuchten und Konzepte zu diskutieren, die Geschichte, Kultur und Begegnung verbinden.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

## **Generative KI in der Öffentlichkeitsarbeit**

**04.12.2025 | 14:00–17:00 Uhr | online**

Generative KI hat das Potenzial, die Öffentlichkeitsarbeit von kulturellen Organisationen grundlegend zu verändern. Dieses Webinar vermittelt ein Verständnis der Möglichkeiten Künstlicher Intelligenz und Einblicke in die Nutzung für die Öffentlichkeitsarbeit. Dabei wird ein besonderer Wert auf den gegenseitigen Austausch von Erfahrungen und Lösungsansätzen gelegt.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)